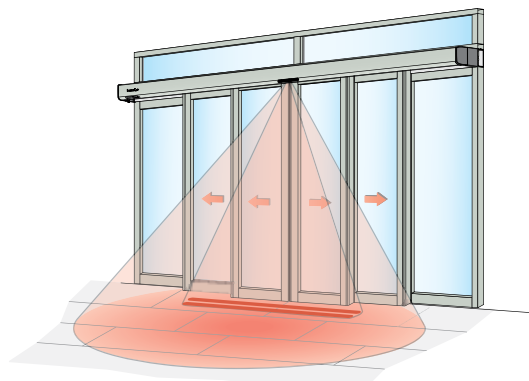


Modernisierungs-Kit ASSA ABLOY M - Sicherheit

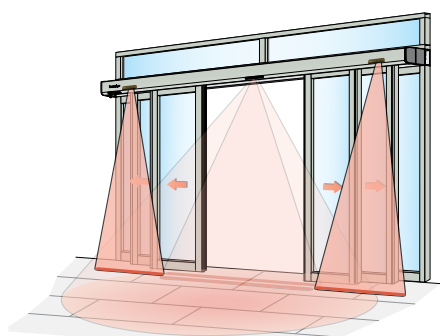
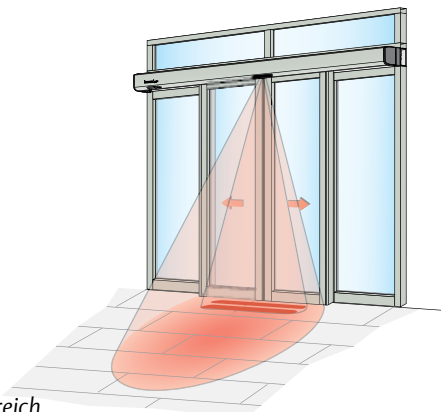
ASSA ABLOY

ASSA ABLOY Entrance Systems

The global leader in
door opening solutions



Sensoren zur Anwesenheitserkennung im Durchgangsbereich



Seitliche Anwesenheitssensoren

Sensoren zur Anwesenheitserkennung im Durchgangsbereich

Bei Sensoren zur Anwesenheitserkennung im Durchgangsbereich handelt es sich um eine Kombination aus Impulsgebern und Sicherheitssensoren. Sie sind berührungsfreie Sicherheitssensoren für eine optimale Betriebssicherheit und Funktionalität und schützen Personen während des Schließvorgangs. Sie erfüllen die Sicherheitsanforderungen der geltenden Normen und Bestimmungen.

Anwesenheitserkennung im seitlichen Bereich von Schiebetüren

Mit Sensoren zur Erkennung seitlicher Anwesenheit werden Personen vor einem Anstoßen durch die Türen während des Öffnungszyklus geschützt. Diese Sensoren werden immer mit Sensoren zur Anwesenheitserkennung im Durchgangsbereich kombiniert. Bei einem Anschlag an Wand oder Flur sind Schutzflügel zu verwenden. Schutzflügel können nicht zusammen mit Teleskoptüren verwendet werden.

Funktionalität und Personenschutz nach den höchsten Maßstäben und Verbesserung des Innenraumklimas für Personal und Kunden

Wir werden alle älter. Hightech-Sicherheitsfunktionen, die vor zehn Jahren noch topaktuell waren, entsprechen heute nicht mehr den neuesten Anforderungen. Angesichts einer zunehmend alternden Bevölkerung sollte es zudem im Interesse des Betreibers sein, dass Ihre automatischen Schiebetüren für alle Fußgänger sicher sind, unabhängig von ihren körperlichen Fähigkeiten oder ihrem Alter. Unsere Eingangslösungen sind überwachte, ausfallsichere Systeme auch für Fluchtwege und Notausgänge, die jederzeit Öffnungs- und Evakuierungsmöglichkeiten bieten.

Die Produkte erfüllen und übertreffen sogar die zunehmend schärferen Sicherheitsnormen. Das entlastet die Betreiber im Hinblick auf die

Sicherheit der Benutzer. Betreiber von Besam-Schiebetüren verlassen sich seit vielen Jahren auf die bemerkenswerte Sicherheit und Zuverlässigkeit unserer Produkte, wenn es darum geht, Kunden- und Warenfluss zu optimieren. Wir können Modernisierungskits für eine weitere Verbesserung der Sicherheit im Bereich Ihrer kraftbetätigten Türen und Tore liefern. Unsere Verkaufsberater und Servicetechniker sind stets bereit, **unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite zu stehen** und ihnen Produkte zu liefern, mit denen sie die Erwartungen an Betriebssicherheit und Funktionalität noch übertreffen sowie die geltenden Sicherheitsnormen und -bestimmungen erfüllen. So wird Ihre Umgebung sicher für die Kunden und Sie verringern Ihr Haftungsrisiko.



Vorteil



Funktionalität



Sicherheit

Abbildung der Schiebetür mit Sicherheitssensoren



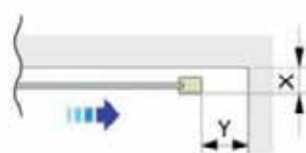
1. Berührungslose, überwachte Sicherheitssensoren für optimale Betriebssicherheit und Komfort im Schließzyklus

2. Berührungslose, überwachte Sicherheitssensoren für Seitenteile um die Geschwindigkeit im Seitenteilbereich im Öffnungszyklus zu verringern

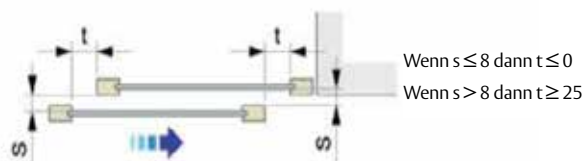
Das sind die Vorteile:

- Sichere und zuverlässige Eingänge für alle Menschen, insbesondere für Personen mit körperlichen Einschränkungen, Kinder und ältere Menschen
- Einhaltung oder Übertreffen der scharfen internationalen Sicherheitsnormen, was wiederum das Haftungsrisiko für den Betreiber senkt
- Kosteneffizienter Weg zur Verbesserung der Funktionalität und Sicherheit bei vorhandenen Türen

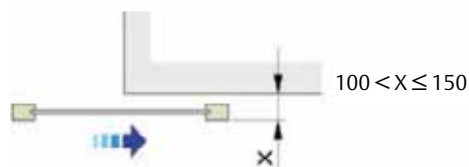
Illustration einiger potenzieller Gefahren, bei denen ein Schutz erforderlich ist



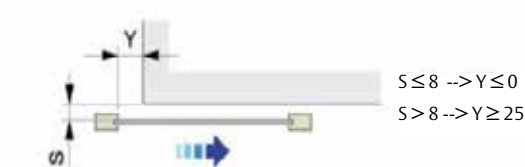
a) Schutz vor Quetschung



b) Scher- und Einzugsgefahr



c) Abstand Frontoberfläche des Türflügels



d) Fingerschutz (eingezeichnet)

Kraftbetätigte Türanlagen für den Personenverkehr müssen so ausgelegt sein, dass **Gefährdungen** durch Quetschen, Scheren, Anstoßen und Einzug während der Öffnungs- und Schließphasen **vermieden werden** oder dass ein Schutz gegen solche Gefährdungen gewährleistet ist.

Besondere Aufmerksamkeit muss walten, wenn ein **großer Anteil der Benutzer** aus älteren, behinderten Menschen oder kleinen Kindern besteht. In solchen Fällen muss ein besonderer Schutz gewährleistet sein.